



# SAMTGEMEINDE SCHARNEBECK

## DER SAMTGEMEINDEBÜRGERMEISTER

Samtgemeinde Scharnebeck · Postfach 1162 · 21377 Scharnebeck  
FB III Klimaschutz

Presse

Mitgliedsgemeinden:  
Artlenburg, Brietlingen, Echem, Hittbergen,  
Hohnstorf, Lüdersburg, Rullstorf, Scharnebeck

Fachbereich/Stabstelle: FB III Klimaschutzmanagement	
Aktenzeichen:	
Verwendungszweck:	
Auskunft erteilt: Herr Sasse	Zimmer: 209
E-Mail: sasse@scharnebeck.de	

**Marktplatz 1, 21379 Scharnebeck**

☎ (0 41 36) 9 07-7317

☎ (0 41 36) 9 07-35

**Datum:**

## Scharnebeck:

# Klimaschutzmanager Carl Sasse beginnt mit der Arbeit

„Die herzliche Aufnahme im Team und das eigene, kleine Büro mit Blick auf den Marktplatz“, fasst Carl Sasse seine allerersten Eindrücke am neuen Arbeitsplatz zusammen. Sasse ist seit dem 15. Mai 2023 Klimaschutzmanager bei der Samtgemeinde Scharnebeck. „Es ist gut, dass wir die Stelle nun endlich besetzen konnten, nachdem es mit der Zusage der Fördermittel viel länger gedauert hatte, als uns zunächst angekündigt worden war“, freut sich Samtgemeindebürgermeister Laars Gerstenkorn.

Die jetzt besetzte Stelle des Klimaschutzmanagements war als elementarer Bestandteil und erste konkrete Maßnahme des integrierten Klimaschutzkonzepts der Samtgemeinde geschaffen worden.

„Viele sagen Klimamanager“, berichtet Sasse „aber das Klima kann leider kein Mensch managen, vielleicht ist das auch besser so, auch wenn die Auswirkungen des menschengemachten Klimawandels von allen ernstzunehmenden Fachleuten als katastrophal beschrieben werden: Die Wissenschaft ist sich darüber einig, dass am Ende des Jahrhunderts ein Drittel der Menschheit in Gegenden lebt, die aufgrund von Hitze oder Überschwemmungen eigentlich unbewohnbar geworden sind - wenn nicht umgehend gegengesteuert wird.“

Auch die Samtgemeinde Scharnebeck will ihren Teil der Verantwortung tragen und hat Maßnahmen für den Klimaschutz ausgearbeitet. Diese wurden vom Samtgemeinderat beschlossen. Sasse: „Klimaschutz bedeutet im Wesentlichen die Verringerung des CO<sub>2</sub> Ausstoßes.“

Konten der Samtgemeindekasse: Sparkasse Lüneburg  
Postbank Hamburg  
Raiffeisenbank eG  
Volksbank Lüneburger Heide eG  
Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr  
Telefax: (041 36) 9 07 - 35

Besuchszeiten:

IBAN DE36 2405 0110 0011 0009 99 BIC NOLADE21LBG  
IBAN DE35 2001 0020 0321 2662 07 BIC PBNKDEFF  
IBAN DE14 2306 3129 0000 1248 85 BIC GENODEF1RLB  
IBAN DE21 2406 0300 3300 3009 00 BIC GENODEF1NBU  
Donnerstag: 14.00 - 18.00 Uhr (und nach Vereinbarung)  
Email: [rathaus@scharnebeck.de](mailto:rathaus@scharnebeck.de) E-Post: [rathaus@scharnebeck.epost.de](mailto:rathaus@scharnebeck.epost.de)

Aber warum braucht es dafür eigens eine Stelle, die zusätzliches Geld kostet? Zunächst beinhaltet das Klimaschutzkonzept, das gemeinsam mit vielen Bürgerinnen und Bürgern und Funktionsträgern entwickelt wurde, ein sehr umfangreiches Paket an Maßnahmen. Viele davon liegen in der Verantwortung der Verwaltung, deren Mitarbeitende mit den bestehenden Herausforderungen schon mehr als genug zu bewältigen haben:

- Bürgerinnen und Bürger sollen bei den anstehenden Veränderungen insbesondere in Sachen Heizung, Dämmung von Wohnhäusern und der Nutzung von erneuerbaren Energien umfangreich beraten und unterstützt werden.  
Die Sprechzeiten des Klimaschutzmanagers in der Samtgemeindeverwaltung sind von Montag bis Freitag 08:00-12:00 und Donnerstag zusätzlich von 14:00-18:00 oder telefonisch unter 04136 907 7317 oder per Email: [sasse@scharnebeck.de](mailto:sasse@scharnebeck.de)
- Auch die Verwaltung selbst mit ihren Schulen, Turnhallen und Feuerwehrhäusern will Energie einsparen und möglichst viel Solarstrom auf eigenen Dächern produzieren.
- Über die Hälfte des CO<sub>2</sub> Ausstoßes auf dem Gebiet der Samtgemeinde entsteht im Verkehr durch die Verbrennung von Treibstoffen. Hier gilt es langfristig dafür zu werben, dass möglichst viele Wege mit dem Rad und dem ÖPNV zurückgelegt und alternative Antriebe genutzt werden. Ladesäulen und Car-Sharing sind weitere Stichworte. Die Möglichkeiten der Einflussnahme der Samtgemeindeverwaltung sind an dieser Stelle allerdings begrenzt.
- Auch beim Ausbau von Solarparks könnte die Samtgemeinde mit einer eigenen Betriebsgesellschaft aktiv werden. Da ist ggf. Neuland zu betreten.
- Jetzt kommt noch die Kommunale Wärmeplanung, die zurzeit in aller Munde ist. Der Samtgemeinderat hat am 05.07.2023 die Verwaltung beauftragt, entsprechende Fördermittel zu beantragen.

Im Rahmen der Kommunalen Wärmeplanung soll gemeinsam mit einem Planungsbüro für jede Straße, jedes Haus in den Mitgliedsgemeinden ermittelt werden: Wo lohnt sich ein Fernwärmenetz und wo sollte eher auf Sanierung und Wärmepumpen gesetzt werden, welche Alternativen kommen noch in Frage?

Der Landkreis bereitet die ersten Schritte auf diesem Weg bereits federführend vor.

Sasse: „An diesen Beispielen lässt sich bereits erkennen, welche Aufgaben vor uns allen liegen. Weitere Informationen finden Sie auf: [klimaschutz-scharnebeck.de](http://klimaschutz-scharnebeck.de)

### **Infoveranstaltungen in den Gemeinden**

Zum Thema PV-Anlagen auf privaten Dächern und den geförderten kostenlosen Energieberatungen finden in allen Mitgliedsgemeinden Veranstaltungen statt. Sasse: „Neben grundsätzlichen Informationen bieten die Abende die Gelegenheit für interessierte Bürgerinnen und Bürger sich auszutauschen.“ Wer möchte, kann ein Angebot für eine Solaranlage mitbringen und mit anderen Vergleichen. Wer schon eine eigene Anlage hat, kann vielleicht von den Erfahrungen berichten.

Bei fast allen Veranstaltungen haben die Bürgermeister ihr kommen zugesagt. Auch werden teilweise Energieberater von ihrer Arbeit berichten und ggf. Fragen beantworten. Geplant sind folgende Termine jeweils um 19:00:

Hohnstorf: 24.08.2023, Feuerwehrhaus

Lüdersburg: 31.08.2023 Feuerwehrhaus

Hittbergen: 05.09.2023 Gemeinschaftshalle

Artlenburg: 07.09.2023 Feuerwehrhaus

Rullstorf: 12.09.2023 Gemeinschaftshaus

Brietlingen: 14.09.2023 Nannis

Scharnebeck: 20.09.2023 Domäne

Echem: Hat bereits stattgefunden